

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Fachausschusses für öffentliche Sicherheit,
Soziales und Kultur

Sitzungstermin: Dienstag, 03.06.2014
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 19:05 Uhr
Ort, Raum: Besprechungsraum 1, Zimmer-Nr. 2.29,
Bahnhofstraße 2 (Rathaus), 35260 Stadtallendorf,

Anwesend sind:

Herr Frank Hille
Herr Jürgen Behler
Herr Hans-Jürgen Back
Herr Michael Goetz
Frau Annemarie Hühn
Herr Reinhard Kauk
Frau Maria März
Herr Nils Runge
Frau Ilona Schaub
Herr Wolfgang Salzer

Vertreter für Frau Carla Mönninger-Botthof

Vertreter für Herrn Philipp Hesse

Vertreterin für Frau Dr. Uta Groß

Vertreter für Herrn Stv. Werner Hesse

Vom Magistrat:

Herr Bernd Zink

Vertreter für Frau Olga Schmitt

Stadtverordnetenvorsteher:

Herr Hans-Georg Lang

Bürgermeister:

Herr Christian Somogyi

Von der Verwaltung:

Herr Friedrich Greib
Dirk Schindler

Entschuldigt fehlen:

Herr Fabian Gies
Frau Andrea Grigat-Thierau
Herr Philipp Hesse
Frau Carla Mönninger-Botthof
Herr Dominik Runge
Herr Friedhelm Wieber
Frau Olga Schmitt
Herr Werner Hesse
Herr Stephan Klenner
Herr Winand Koch
Herr Manfred Thierau

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Beratung von eingegangenen Anträgen
- 2.1 Zukunft der Feuerwehr Stadtallendorf-Mitte; Antrag der CDU-Fraktion vom 14.05.2014 (eingegangen am 14.05.2014)
Vorlage: FB1/2014/0065

Beschlüsse

- 3 Haushaltssatzung 2014 und Investitionsprogramm 2013 bis 2017
Vorlage: FB1/2014/0053
- 4 Wahl von Schiedspersonen für den Schiedsgerichtsbezirk Stadtallendorf I (Kernstadt); Vorlage: FB3/2014/0008

Kenntnisnahmen

- 5 Tätigkeitsbericht 2013 des Seniorenbeirates; Vorlage: FB3/2014/0010
- 6 Geschwindigkeitsmessungen auf der B 454; Vorlage: FB3/2014/0011
- 7 Sanierung und Modernisierung des städt. Hallenbades; Zusätzliche Trainingszeiten für die TSV Schwimmabteilung am 06.06. und 13.06.2014
Anfrage vom 23.04.2014; Presseartikel der Oberhessischen Presse vom 19.04.2014; Vorlage: FB5/2014/0008
- 8 Beschlusskontrolle
- 9 Mitteilungen
- 10 Verschiedenes
- 10.1 Besuch der Kinderfreizeit Bad Kissingen - 02.08.2014

Inhalt der Verhandlungen:

Zu 1 Eröffnung und Begrüßung

Herr stellvertretender Fachausschussvorsitzender Behler eröffnet die Sitzung und begrüßt Frau Kranz vom Pflegestützpunkt Ost, Herrn Stadtverordnetenvorsteher Lang, Herrn Bürgermeister Somogyi, Herrn Stadtrat Zink sowie die Herren Greib, Schindler und Bremer von der Verwaltung.

Pflegestützpunkt Ost:

Herr Bürgermeister Somogyi führt zum Thema Pflegestützpunkt Ost ein. Frau Kranz gibt den Mitgliedern des Fachausschusses II einen Einblick in Ihre Arbeit und die Entwicklung des Pflegestützpunktes.

Herr Hille, der von einem beruflichen Termin in Süddeutschland direkt zur Sitzung kam, übernimmt die Leitung.

Frau Schaub fragt nach, wie die Werbung für den Pflegestützpunkt erfolgt, Frau Kranz stellt ihre Arbeit in verschiedenen Institutionen vor und wird es über Medien verbreiten. Sie wird auch die Seniorenheime besuchen und Werbung über die Ärzteschaft machen.

Herr Götz ist über den Standort Kreisjobcenter verwundert. Herr Bürgermeister Somogyi ist froh, dass wir den Pflegestützpunkt zunächst erst mal haben. Über einen besseren Standort könne man sich noch unterhalten. Der Landkreis ist der Träger der Institution, die vom hessischen Sozialministerium unterstützt wird. Herr Kauk möchte wissen, was nach Ablauf von den zwei Jahren passiert. Herr Zink nimmt die Politik in die Pflicht, damit eine praktikable Lösung nach dem Ablauf der zwei Jahre erarbeitet wird.

Herr Ausschussvorsitzender Hille wird Frau Kranz nächstes Jahr zu einem weiteren Vortrag über den Stand des Pflegestützpunktes einladen.

Zu 2 Beratung von eingegangenen Anträgen
Zu 2.1 Zukunft der Feuerwehr Stadtallendorf-Mitte; Antrag der CDU-Fraktion vom 14.05.2014 (eingegangen am 14.05.2014); Vorlage: FB1/2014/0065

Keine Wortmeldungen.

Antragstext:

1. Die Stadtverordnetenversammlung missbilligt, dass der Magistrat den Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 21. März 2013, bis Ende 2013 ein Baukonzept zur Zukunft der Feuerwehr Stadtallendorf-Mitte vorzulegen, nicht umgesetzt hat.
2. Der Magistrat wird beauftragt, gemäß des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 21. März 2013 ein zukunftsweisendes Baukonzept für die Feuerwehr Stadtallendorf-Mitte zu entwickeln und eine Kostenschätzung für einen möglichen Neubau bzw. einer Sanierung und Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses vorzulegen. Der Magistrat wird außerdem beauftragt, mögliche Alternativstandorte zu prüfen und Auskunft zu erteilen, ob und zu welchen Kosten ein Neubau auf einem anderen Gelände möglich wäre. Ziel soll dabei sein, 2017 mit einem Neubau bzw. der Sanierung zu beginnen. In die Prüfung ist auch der Raumbedarf der Feuerwehr und mögliche Auswirkungen des Feuerwehrbedarfs an der B 454 bzw. der A 49 mit einzubeziehen.
3. Das Ergebnis der Prüfung bzgl. der Feuerwehr Stadtallendorf-Mitte wird der Stadtverordnetenversammlung bis zum Jahresende 2014 mitgeteilt.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Beschlüsse

Zu 3 Haushaltssatzung 2014 und Investitionsprogramm 2013 bis 2017
Vorlage: FB1/2014/0053

Herr Bürgermeister Somogyi erläutert die Vorlage.
Der Zeitpunkt der späteren Einbringung hat auch Vorteile, weil man mehr

Informationen besitzt.

Der Haushalt hat ein Plus von 4.700,- €. Die Informationen sind der Anlage mit den Eckdaten der Haushaltsplanung Teil II (Kostenträgervergleich) zu entnehmen.

Beschlussvorschlag:

Der vom Magistrat aufgestellte Entwurf

1. der Haushaltssatzung 2014
2. des Investitionsprogramms 2013 bis 2017 und

wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 1. Lesung

Zu 4 Wahl von Schiedspersonen für den Schiedsgerichtsbezirk Stadtallendorf I (Kernstadt); Vorlage: FB3/2014/0008

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung wählt gemäß § 5 der Ausführungsverordnung zum Hessischen Schiedsgerichtsgesetz für den Schiedsgerichtsbezirk Stadtallendorf I (Kernstadt)

- Herrn Detlev Brömer, geb. am 12.08.1943, wohnhaft Albert-Schweitzer-Straße 21, 35260 Stadtallendorf, zum Schiedsrichter
- Frau Roswitha Schmitt, geb. Schultheis, geb. am 30.12.1954, wohnhaft Bahnhofstraße 7, 35260 Stadtallendorf, zur stellvertretenden Schiedsrichterin

und schlägt sie dem Direktor des Amtsgerichts Kirchhain zur Ernennung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Kenntnisnahmen

**Zu 5 Tätigkeitsbericht 2013 des Seniorenbeirates
Vorlage: FB3/2014/0010**

Keine Wortmeldungen.

Kenntnisnahme

Die Stadtverordnetenversammlung hat am 31.01.2013 beschlossen, dass der „Seniorenbeirat“ jährlich einen Bericht über die wahrgenommenen Aufgaben den städtischen Gremien vorzulegen hat.

Für das Jahr 2013 wurde der beigefügte Bericht durch den Vorsitzenden des Seniorenbeirates, Herrn Reinhard Kauk, erstellt, der zur Kenntnisnahme gegeben

wird.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 6 Geschwindigkeitsmessungen auf der B 454; Vorlage: FB3/2014/0011

Frau Schaub wundert sich, dass jedes einzelne Fahrzeug aufgeführt ist. Herr Bürgermeister Somogyi erläutert, dass dieser Ausdruck für die Verwaltung einfacher zu erstellen ist.

Es wird ausführlich über die Form der aufgelisteten Daten diskutiert.

Kenntnisnahme:

Die beigelegten Messprotokolle werden dem Ausschuss zur Kenntnisnahme vorgelegt.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 7 Sanierung und Modernisierung des städt. Hallenbades; Zusätzliche Trainingszeiten für die TSV Schwimmabteilung am 06.06. und 13.06.2014 Anfrage vom 23.04.2014; Presseartikel der Oberhessischen Presse vom 19.04.2014; Vorlage: FB5/2014/0008

Laut Herrn Stadtverordnetenvorsteher Lang ist die Vorlage überholt. Herr Bürgermeister Somogyi stimmt dem zu, da es unterdessen weitere „Up Dates“ in der Betriebskommission gab.

Ein aktueller Sachstand wird dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Kenntnisnahme:

Der Magistrat stimmt zu, der TSV Schwimmabteilung zur Vorbereitung auf die Deutschen Schwimmmeisterschaften zusätzliche Trainingszeiten am 06.06. und 13.06.2014 zur Verfügung zu stellen. Durch die zusätzlichen Trainingszeiten wird es erforderlich, die Betriebszeiten des Hallenbades entsprechend zu verlängern. Die hierdurch entstehenden Mehrkosten von 6.371,34 EUR werden im Wege der internen Leistungsverrechnung dem Produkthaushalt Sport in Rechnung gestellt.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 8 Beschlusskontrolle

Keine Wortmeldungen

Zu 9 Mitteilungen

Der Brand in der Beethovenstraße soll durch eine weggeworfene Zigarette verursacht worden sein.

Im Herrenwaldstadion findet durch die Fußballer der Eintracht wieder Public Viewing zur WM statt.

Zu 10 Verschiedenes

Herr Hille schlägt den 02. August 2014 zum Besuch der Kinderfreizeit Bad Kissingen vor.

Die Besichtigung des Freibades durch den Fachausschuss findet am 08.07.2014, um 18 Uhr vor der Sitzung statt.

Herr Back hält einen Einsatz des Freiwilligen Polizeidienst in den Abendstunden im Heinz-Lang-Park für sinnvoll. Herr Zink berichtet über Verschmutzungen des Kinderspielplatzes im Park und Herr Bremer von der Verwaltung gibt zur Kenntnis, dass zunehmend Vandalismus an der öffentlichen Toilette des Funktionsgebäudes dazu führt, dass sie vorübergehend geschlossen ist.

Herr Götz regt im Zusammenhang mit einer der kommenden Sitzungen des FA II einen Besuch des neuen „Gesundheitszentrums“ an.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

Hille

Bremer